



Prof. Dr. Dietmar Köster

Mitglied des Europäischen Parlaments

Europabüro Wetter (Ruhr) | Königstraße 69a | 58300 Wetter (Ruhr) | Tel.: 02335 5222
Fax: 02335 5221 | Homepage: www.dietmar-koester.eu | Mail: info@dietmar-koester.eu

Der erstarkende Nationalismus bedroht die EU und leistet dem weltweiten Antisemitismus Vorschub. Immer häufiger kommt es zu Belästigungen und Gewalttaten gegenüber Jüdinnen und Juden. Viele denken deshalb darüber nach, Europa zu verlassen. Das Engagement gegen Antisemitismus ist wichtiger Bestandteil der parlamentarischen Arbeit von Dietmar Köster innerhalb der **Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten - S&D - im Europäischen Parlament.**

Antisemitische Denkmuster und Verhaltensweisen reichen bis in die Mitte der Gesellschaft. Das zeigt sich auch in einer feindlichen Haltung gegenüber Israel. Als einzige Demokratie im Nahen Osten ist es von Feinden umgeben, die es vernichten wollen. Dietmar Köster wirbt für ein solidarisches und freundschaftliches Verhältnis der EU zu Israel. Antizionismus, der das Existenzrecht Israels infrage stellt und oft mit relativierenden Aussagen zum Holocaust einher geht, tritt er entschieden entgegen.

In Zusammenarbeit mit der Auslandsgesellschaft NRW e.V. und dem Europe Direct Informationszentrum lädt der SPD-Europaabgeordnete Prof. Dr. Dietmar Köster zur Online-Veranstaltung ein:

„NIE WIEDER!“

Montag, den 26. Oktober 2020 um 18:30 Uhr

Im Anschluss an den Vortrag „Nie wieder“ diskutieren

Oliver Vrankovic (freier Journalist, Mitarbeit im Wiener Library Holocaust Archiv), und Prof. Dr. Dietmar Köster (Mitglied des Europäischen Parlaments, außenpolitischer Sprecher der EuropaSPD) mit den Teilnehmenden.

Zum Vortrag „Nie wieder“

Im Rahmen seines Vortrags "Nie wieder!" berichtet Oliver Vrankovic von seinen Erfahrungen mit Zeitzeugen der Reichspogromnacht und Überlebenden des Holocaust. Er erzählt die Geschichte der Überlebenden, die (vor und nach dem Holocaust) nach Palästina geflohen sind und zu Mitbegründern und Verteidigern des Staates Israel wurden, weiter.

Thematisch setzt sich der Vortrag mit der israelischen Staatsräson „Nie wieder“ auseinander. Dabei behandelt er insbesondere den eliminatorisch gesinnten Antisemitismus, dem der jüdische Staat seit seiner Gründung ausgesetzt ist und wie diese Gefahr vor dem Hintergrund der Erfahrung des Holocaust verstanden und bekämpft wird.

Anmeldung

Die Veranstaltung findet online über Cisco-Webex statt. Den Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung bei der Auslandsgesellschaft unter: plum@auslandsgesellschaft.de

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltenden es sich vorbehalten, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Dietmar Köster

Dietmar Köster, MdEP